

Viel Gutes hast du mir
 An Leib und Seel erzeiget,
 Des dank ich herzlich dir,
 Ach bleib mir wohl geneiget,
 Herzliebster JEsu Christ,
 Laß deine Güt und Treu,
 So oft der Morgen kommt,
 An mir auch werden neu.
 Zieh ja nicht ab von mir
 Die Hand, die mich regieret,
 Und aus Barmherzigkeit
 Zu allem Guten führet;
 Nim mich in deinen Schutz,
 Und laß mich ewig seyn
 Und bleiben, o HErr Christ,
 Mit Leib und Seele dein.
 Vergib, was ich gethan,
 Um deines Namens willen,
 Ich will mit Glauben mich
 In deine Wunden hüllen.
 Mit Gnaden decke zu
 Was sündlich ist an mir,
 Und mich durch deinen Geist
 Allzeit regier und führ.
 Gib mir, was ich bedarf,
 Den schwachen Glauben stärke:
 Hilf mir aus aller Noth.
 Des Teufels Reich und Werke,
 So viel der'r in mir sind,

Zer-